

# Kontakt- und Kommunikationsarbeit in Kirchengemeinden 2017

**Schaukasten** + kann aktuell gehalten werden - Ortsgemeinde erreichbar - relativ kleine Reichweite - muss aufgesucht werden



**Zeitung** + aktuell - gute Reichweite - mehr als Ortsgemeinde erreichbar - Zeitung muss meist gekauft werden (außer kostenlose Wochenblätter) - Veröffentlichungen nicht garantiert - Anzeigen kosten Geld



**Gemeindebrief** + gute Reichweite - Ortsgemeinde ist gut erreichbar (meist zugestellt) - traditionell hohe Akzeptanz - nicht sehr aktuell - Aufwand in der Erstellung ist hoch: Zeitlich und Kosten



**Gottesdienst-Bekanntgaben** + wöchentlich aktuell - Kerngemeinde erreichbar - Reaktionen im Gottesdienst oder an der Kirchentür möglich - nur Gottesdienstgemeinde - kleine Reichweite - Gottesdienst muss aufgesucht werden



**Webseite** + kann ganz aktuell gehalten werden - viele Menschen zuhause erreichbar - gute Reichweite, muss aber aufgesucht werden, was die Reichweite mindert



**Newsletter** + relativ aktuell - Menschen oft mobil erreichbar - meist kleine Reichweite, da Newsletter abonniert werden muss - oft schwierig, genug Inhalt zu finden für einen lohnenswerten Newsletter



**Plakate und Handzettel** + sehr aktuell - gute Verbreitung möglich durch Auslage in Geschäften etc. - Zustellung möglich - persönliche Ansprache möglich - Verteilung und Aufhängen oder Versand nötig



**mobile Webseite / App** + kann ganz aktuell gehalten werden - Menschen mobil erreichbar - bei Nutzung einer App Zustellung der Nachrichten möglich (Push) - sehr gute Reichweite - mobile Seite muss aber aufgesucht werden - Apperstellung mit höherem Aufwand verbunden (weniger Aufwand bei einer App über Facebook)



40+

25+

13+

**Facebook** + sehr aktuell - mobil erreichbar - hohe Reichweite (besond. bei Anzeigen) - hohe Kommunikationsmöglichkeit - Einbinden in Webseite möglich - sehr vielfältige Medien (Bild, Video, 360°) - Account beim Empfänger Voraussetzung (außer durch Einbinden in Webseite oder App) - eventuell Anzeigekosten



**Whatsapp** + sehr aktuell - Menschen mobil erreichbar - Nachrichten werden zugestellt (Push) - hohe Kommunikationsmöglichkeit - Gruppen-/Broadcastmöglichkeit - kleine Reichweite - Sender und Empfänger müssen Handynummern ausgetauscht haben - unklare Datensicherheit



**Youtube** + sehr aktuell möglich - Menschen mobil erreichbar - Einbinden in Webseite, Facebook, App möglich - hoher Aufwand - nur Videos (auch 360°)



**Instagram** + sehr aktuell - Menschen mobil erreichbar - geringer Aufwand - Einbinden in Webseite möglich - nur Fotos und Videos - Account beim Empfänger nötig (außer bei Einbinden in Webseite)



**Snapchat** + sehr aktuell - Menschen mobil erreichbar - geringerer Aufwand - nur Fotos und Videos - Account beim Empfänger nötig - nur 24 Stunden sichtbar - Reichweite (noch) nicht sehr groß



**Legende:**

- Aktualität
- Kommunikationsmöglichkeit
- Reichweite
- Accountnotwendigkeit
- Aufwand
- Kosten

Die oberen Wege der Öffentlichkeitsarbeit sind die Traditionellen. Der Zeitstrahl links gibt eine ganz grobe Altersskala an, die stark vereinfacht deutlich machen soll, welches Nutzeralter eher mit den jeweiligen Medien erreichbar ist.

Im oberen, lila Bereich ist eher eine Einbahnstraßen-Kommunikation gegeben, im unteren, blauen Bereich kann auch reagiert werden, diese Medien haben einen Rückkanal.

Im unteren Bereich sind die zur Zeit am weitesten verbreiteten Social-media-Kanäle aufgeführt. Diese unterliegen jedoch auch einer höheren Wahrscheinlichkeit der Vergänglichkeit als im oberen Bereich.

Eine persönliche Ansprache der Menschen und direkte Beziehungsarbeit sind letztlich bei aller Öffentlichkeitsarbeit immer noch das wichtigste und beste Werbemittel.